

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge [WStrBS]

Aufgrund der §§ 1 bis 5a, 6a, 11, 11a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2015 (GVBl. I S. 158, 188), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rosbach v.d. Höhe in der Sitzung am 03.11.2015 die nachstehende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge [WStrBS] beschlossen:

Artikel 1

§ 14 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

§ 14 Beitragssatz

(2) Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag beträgt im Erhebungszeitraum jährlich:

Abrechnungsgebiet 1	0,298 €/qm Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 2	0,268 €/qm Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 3	0,240 €/qm Veranlagungsfläche

Artikel 2

Inkrafttreten

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge [WStrBS] tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Rosbach vor der Höhe, den 03.11.2015

Der Magistrat der Stadt Rosbach vor der Höhe


(Alber)
Bürgermeister

